

## Patientenbeteiligung

### Zweck

Beschreibung der Vorgehensweise und Zuständigkeiten bei der Patientenbefragung.

### Geltungsbereich

Diese Verfahrensanweisung gilt für das Lungenkrebszentrum Mittelhessen an allen Standorten in Gießen und Bad Nauheim.

### Zuständigkeiten und Beschreibungen

Um die Zufriedenheit der behandelten Patienten im Lungenkrebszentrum zu ermitteln und um eine kontinuierliche Verbesserung der Versorgung anzustreben, wird eine Patientenbefragung durchgeführt.

Die Befragung findet ab der Erstzertifizierung im Abstand von drei Jahren an allen Standorten statt. Der Erhebungszeitraum ist das erste Quartal des jeweiligen Kalenderjahres.

Für die Befragung steht ein standortübergreifendes Dokument (Formblatt 001) zur Verfügung.

Die Organisation der Befragung übernimmt das Tumordokumentationspersonal. Alle Patienten, die befragt werden sollen, werden über das Tumordokumentationsprogramm Celsius 37 herausgefiltert. Der Fragebogen wird den Patienten per Post zugesendet oder beim Aufenthalt mit den Unterlagen des Lungenkrebszentrums ausgehändigt. Enthalten ist zusätzlich ein frankierter Rückumschlag mit dem der Fragebogen an den jeweiligen Standort des Lungenkrebszentrums eingeschendet werden kann.

Die Auswertung der Bögen erfolgt dann an den jeweiligen Standorten um detailliertere Rückschlüsse ziehen zu können und Maßnahmen daraus abzuleiten.

Abschließend werden alle Auswertungen zentral vom Koordinator zusammengeführt. Die Mitarbeiter innerhalb des Zentrums werden über die Ergebnisse informiert. Außerdem werden die Ergebnisse im Lenkungsteam besprochen. Als Möglichkeit hierzu können die Qualitätszirkel genutzt werden.

AZ: LKZ Datei: VA 002 Patientenbeteiligung.docx	Erstellt: A. Wissgott / B. Heberlein am 08.04.2021 Datum/Unterschrift	Geprüft: B. Eul 09.04.2021 Datum/Unterschrift	Freigabe: Prof. Dr. Dr. F. Grimminger 12.04..2021 Datum/Unterschrift
--	--	--	---